



Paderborn-Wewer, 25.04.2022

Elterninformation zur Entwicklung eines Erziehungskonzepts

Liebe Eltern unserer Schülerinnen und Schüler,

in diesem Halbjahr befasst sich das Lehrerkollegium im Rahmen unserer Leitbildarbeit mit dem Erziehungskonzept der Almeschule. Wir haben seit unserem pädagogischen Ganzttag am 01. Februar 2022 verstärkt unseren schulischen Erziehungsauftrag in den Blick genommen und arbeiten seither an einem gemeinsamen Konzept.

Einheitliche Schul- und Klassenregeln:

Wir haben uns bereits auf einheitliche, klare Schul- und Klassenregeln geeinigt, die nun in allen Klassen besprochen und demnächst in Klassen und Fluren aufgehängt werden:

Regeln der Almeschule:

- Ich bin respektvoll und fair.
- Bei Stopp ist Schluss!
- Ich gehe im Gebäude leise und langsam.
- Ich respektiere das Eigentum anderer.
- Ich halte unsere Schule sauber.

Regeln in den Klassen:

- Ich bin freundlich.
- Ich arbeite ruhig und konzentriert.
- Ich melde mich.
- Ich höre gut zu.
- Ich halte Ordnung.

Verhalten mit einer Verhaltensampel sichtbar machen

Der überwiegende Teil unserer Schülerinnen und Schüler hält diese Regeln ein, doch manchmal kommt es eben doch zu Regelbrüchen. Uns ist es wichtig, dass alle Schülerinnen und Schüler diese Regeln kennen und feststellen, dass sich die Einhaltung dieser Regeln lohnt bzw. dass Regelbrüche einheitliche Konsequenzen haben. Daher wollen wir ab sofort ein Ampelsystem mit folgenden Stufen in allen Klassen zur langfristigen Erprobung einführen:

großartig
lernbereit
Achtung!
Verwarnung!
Elterninfo

Für jedes Kind wird am Tagesanfang ein Namensschild auf das Feld „lernbereit“ gesetzt. Verstößt ein Kind gegen die Regeln oder Absprachen innerhalb der Klasse, so wandert der Name jedes Mal ein Feld nach unten. Bei der „Verwarnung“, also dem zweiten Verstoß, klebt die Lehrkraft dem Kind einen Klebepunkt ins Hausaufgabenheft. Wir wünschen uns in diesem Fall, dass Sie Ihr Kind darauf ansprechen, so merkt Ihr Kind, dass auch Ihnen sein Verhalten in der Schule wichtig ist. Verstößt ein Kind trotz dieser Warnungen innerhalb eines Tages weiter gegen die Regeln, so erhält es eine Elterninformation. Mit dieser Elterninfo werden Sie genauer über das Fehlverhalten Ihres Kindes informiert und wir wünschen uns, dass Sie dieses Fehlverhalten mit Ihrem Kind besprechen. Die Elterninformation muss am nächsten Tag unterschrieben wieder mit zur Schule gegeben werden. Da jeder Tag eine neue Chance birgt, beginnen am nächsten Morgen wieder alle Namen auf dem Feld „lernbereit“.

Kontaktdaten:

Almeschule
Am Kindergarten 18
33106 Paderborn-Wewer
Tel.: 05251-88 1466 0
E-Mail: gs-wewer@paderborn.de
Internet: https://www.paderborn.de/microsite/gs_almeschule



Almeschule

Primarstufe, Kath. Bekenntnisschule
Grundschule der Stadt Paderborn



Bleibt der Name eines Kindes für eine ganze Schulwoche auf dem Feld „lernbereit“, so wird der Name auf das Feld „großartig“ gesetzt und das Kind bekommt einen Stempel auf einer Stempelkarte. Nach 5 gesammelten Stempeln erhält das Kind eine kleine Belohnung, die in der Klasse vereinbart wurde. So soll das Kind merken, dass sein positives Verhalten gesehen und belohnt wird. Andere Kinder erfahren, dass sich positives Verhalten lohnt.

Bei sehr heftigen Regelverstößen, die allerdings auch nur sehr selten vorkommen, kann es passieren, dass eine Elterninformation unmittelbar und ohne Verwarnung erfolgt.

Wenn sich diese Verhaltensampel, die in ähnlicher Form an vielen anderen Schulen eingesetzt wird, bewährt, soll dies als Klassenritual fester Bestandteil unseres Alltags werden.

Wir zählen auf Ihre Unterstützung und hoffen, dass diese Maßnahmen dazu führen, dass Regelbrüche an unserer Schule zu Ausnahmen werden.

Herzliche Grüße

Maria Schulte
stellv. und kommissarische Schulleitung

Kontaktdaten:

Almeschule
Am Kindergarten 18
33106 Paderborn-Wewer
Tel.: 05251-88 1466 0
E-Mail: gs-wewer@paderborn.de
Internet: https://www.paderborn.de/microsite/gs_almeschule

